

Dienstag, 11. Juni 2024

*Ergänzung des Presstextes und der Gäste*

20.15 Uhr

Foto/HD/m /a /60'

Wir wollen reden  
Der rbb-Bürgertalk

Moderation: Sascha Hingst

Gast: Alexander Dettke (Festival-Leiter), Marianne Aust (ehem. Mitarbeiterin im Braunkohle-Tagebau), Michael Kellner (Bü'90/Grüne, parlamentarischer Staatssekretär), Heiko Jahn (Wirtschaftsregion Lausitz) und Frank Trogisch (Landwirt)

[kurz]

Gastgeber Sascha Hingst lädt Bürgerinnen und Bürger aus Berlin und Brandenburg zu sich, um die Themen, die die Menschen bewegen, lösungsorientiert zu debattieren. Experten und politisch Verantwortliche werden sich den Fragen der Gäste stellen.

[lang]

Wir wollen reden – aus Altdöbern in der Lausitz: Keine Kohle, trotzdem Zukunft?

Von über 10 Milliarden Euro staatliche Unterstützung für die brandenburgische Lausitz kommt in manchen Gemeinden fast nichts an, obwohl es bitter nötig wäre. So geht es auch Altdöbern, wo bis 1994 noch Braunkohle gefördert wurde. Jetzt kündigte Bundeswirtschaftsminister Habeck an, die ehemaligen Kohleregionen unbürokratischer zu unterstützen. Und die EU-Kommission gab grünes Licht für Entschädigungszahlungen.

Wird das Geld weiterhin ungleich verteilt?

Bislang leiden Orte wie Altdöbern unter Wegzug und einem Mangel an gut bezahlten Jobs.

Der See im ehemaligen Braunkohletagebau sollte mal im Jahr 2000 fertig sein, dann 2015 und jetzt ist von 2030 die Rede. Auch die Sanierung des Schlosses wird einfach nicht fertig. Viele empfinden die Situation als Stillstand. Wie soll so der Tourismus in Schwung kommen? Haben Jungunternehmer, die Industriebrachen mit Kultur und Gastronomie beleben wollen, eine echte Chance? Ist das Techno-Festival in der Nähe „Wilde Möhre“ eher Hoffnungsschimmer oder Eintagsfliege?

Bei Moderator Sascha Hingst treffen engagierte Bürgerinnen und Bürger auf Politiker und Experten. Zu den Gästen zählt u.a. auch Michael Kellner, Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium. Gesendet wird aus dem Kulturhaus am Weinbergsweg („Kultberg“) Weinbergsweg 11, 03229 Altdöbern.

21.15 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Mit freundlichen Grüßen  
Alexander Manolopoulos  
Programmplanung